

 Fachbereich Steuern	Umsatzsteuer Bemessungsgrundlage Pkw-Nutzung	Lerninsel
--	--	------------------

Fahrtenbuchmethode: Berechnung der Bemessungsgrundlage für die private Pkw-Nutzung

Sachverhalt:

Der Unternehmer hat im Januar einen neuen Firmenwagen für 23.800 EUR (einschließlich 19%USt) gekauft. Er hat ein Fahrtenbuch geführt, wonach der Umfang seiner Privatfahrten bei 28% liegt.

Seine tatsächlichen Kosten pro Jahr 01 betragen:

Abschreibung von 20.000 EUR (5 Jahre)	4.000,00
laufende Kosten (Benzin)	2.400,00
Reparatur/Wartung/Pflege	1.000,00
Versicherung	1.028,00
Kfz-Steuer	276,00
Sonstige Kosten ohne VoSt(z. B. ADAC)	158,00
Sonstige Kosten mitVoSt	100,00

Lösung:

Kosten ohne VoSt	1.462	davon 28%=	409,36
Kosten mit VoSt	7.500	davon 28%=2.100,00 darauf	399,00 USt

Für das Lösungsschema:

BMGL § 10 (4) Nr.2 UStG:	2.100,00
USt:	399,00

Buchung:

1880/2130 Unentg. Wertabgaben 2.908,36 an 8924/4639 Verw. von Gegenständen o. USt409,36
 8921/4645 Verw. von Gegenständen m. USt 2.100,00
 1776/3806 Umsatzsteuer 399,00

Alternative: 1 % vom abgerundeten Bruttolistenpreis pro Monat (Beispiel: 24.350,00 €)

1% von 24.300 (Abrundung auf volle 100,00 €) = 243 x 12 Monate = 2916,00 €

./.. 20 % pauschaler Abschlag für Kosten ohne VoSt	<u>583,20 €</u>
= BMGL § 10 (4) Nr.2 UStG	2.332,80 €
darauf 19 % USt	443,23 €

Für das Lösungsschema:

BMGL § 10 (4) Nr.2 UStG:	2.332,80
USt:	443,23